



Bayrischzeller Gemeinde-Nachrichten

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung Bayrischzell



Aktuelle Themen:

- Baugrundstücke
- Finanzsituation der Gemeinde
- Weltcup-Finale am Sudelfeld
- Kommunalwahlen März 2014
- Wasserversorgung/Brunnen
- Themenwanderweg
- Bergwacht-Rettungswache
- Feuerwehr-Löschfahrzeug
- Loipenpflege-Beitrag
- Skibus-Fahrplan

Vorwort des Bürgermeisters

Es ist mir zum Jahreswechsel ein besonderes Anliegen, mich bei den Gemeindebürgern herzlich zu bedanken, die im Jahresverlauf ihren Beitrag in vielfältiger Weise in unserer dörflichen Gemeinschaft geleistet haben.

Auch unsere Vereine und die hier ehrenamtlich tätigen Helfer möchte ich für die geleistete Arbeit hervorheben. Nur durch den Beitrag aller engagierten Gemeindebürger können die unterschiedlichen Veranstaltungen, vom sportlichen bis zum kulturellen Bereich so gut bedient werden.

Im vergangenen Jahr haben wir versucht unsere begonnen Projekte fortzuführen und zu entwickeln. Dabei steht so manches noch immer auf der Tagesordnung das weiter bearbeitet werden muss. Es bleibt also für die Nachfolger in den kommenden Jahren reichlich Arbeit übrig, die es zu bewältigen gilt.

Insgesamt glaube ich, dass wir auf einen guten Weg sind und unsere Möglichkeiten ausgeschöpft haben um Bayrischzell zukunftsfähig zu machen. Die finanziellen Anstrengungen, die damit verbunden sind, sollten einen erfolgreichen Abschluss der begonnen Projekte gewährleisten.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel wünsche ich allen Gemeindebürgern sowie allen Gästen frohe, besinnliche und geruhsame Festtage und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2014.



Helmut Limbrunner
Erster Bürgermeister



Baugrundstücke am Bahnhof

Die Gemeinde Bayrischzell hat in zentraler Ortslage im Bereich südlich des Bahnhofs vier Baugrundstücke neu ausgewiesen. Es handelt sich dabei um drei Wohnbaugrundstücke mit ca. 620 qm, 570 qm und 560 qm sowie um ein Ge-

werbegrundstück mit ca. 610 qm. Kaufinteressenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung bei Herrn Hubert Pöllinger, Tel. 08023/9076-14, oder Herrn Josef Acher, Tel. 08023/9076-12, um weitere Informationen zu erhalten.

Raumausstattung Andreas Bleier

- Polsterei
- Bodenbeläge
- Gardinen



Krapfen 3 · 83735 Bayrischzell · Tel. 08023-819262 · raumausstattung-bleier.de

Bebauungsplan „Auracher Hof“ und Umbau Hotelanlage

Der Hochwasserschutz und die hierfür notwendigen Maßnahmen sind für den gesamten Lauf des Gschwandgrabens (Wendelsteinbach) erforderlich, damit die Umsetzung von Baumaßnahmen am AOK-Gebäude ermöglicht werden können.

Dadurch hat sich eine Verzögerung in der Planung der Baumaßnahme ergeben. Die jetzt mit dem Wasserwirtschaftsamt gefundene Möglichkeit zum

Hochwasserschutz bringt uns in der Entwicklung des Hotelprojektes weiter. Die Gemeinde begleitet die Maßnahme und wir setzen uns auch aktiv mit den Bedenken und den Schreiben der Anlieger hinsichtlich des geplanten Baukörpers auseinander. Dabei ist es nach dem langen Stillstand der für die Gemeinde so wichtigen Immobilie ein Glücksfall, dass eine touristische Nutzung umgesetzt werden soll.



Finanzsituation der Gemeinde

Trotz dem historischen Tiefstand bei den Zinsen bedeutet der Schuldenstand der Gemeinde Mehraufwendungen, die sich erst in den kommenden Jahren reduzieren lassen.

Der laufende Haushalt 2013 erfüllt sich in den wesentlichen finanziellen Bereichen:

So erfüllen sich die Gewerbesteuer, Anteil Einkommensteuer und die Schlüsselzuweisung als wesentliche Einnahmen in voller Höhe bzw. wird sich hier eine leichte Überdeckung von rd. 50.000 € ergeben.

Schwieriger auszugleichen ist der Bereich des Vermögenshaushaltes mit dem zusätzlichen Erwerb des Bahnhofs, der nicht einkalkuliert war. Hier ist derzeit noch keine Gegenfinanzierung über Grundstücksveräußerungen erfolgt, weil der hierfür geplante Verkauf noch nicht abgeschlossen ist.

Auch bei der Finanzierung der Beteiligung an der Bergbahnen

Sudelfeld GmbH fehlt ein Teil der Gegenfinanzierung noch im laufenden Haushalt 2013.

Das ehrgeizige Ziel die Darlehensaufnahme der 3,25 Mio Euro des vergangenen Jahres bis zum Jahr 2017 zurückzuführen wird uns deshalb nicht gelingen.

Weiter ist die Umwandlung der Tourismus GmbH in Vorbereitung. Die Liquidation, die das Landratsamt Miesbach aus wirtschaftlichen Gründen fordert, ist für das kommende Jahr 2014 vorgesehen. Damit verbunden sind Kreditübernahmen, die im Haushalt 2014 eingeplant werden müssen. Der große Vorteil durch die Umwandlung der GmbH ergibt sich aus deutlich günstigeren Kreditkonditionen, die über die Gemeinde erzielt werden können. Auch der wirtschaftliche Betrieb wird durch die Übernahme optimiert und verbessert, was sich zusätzlich positiv auswirkt.



Die Wasserversorgung wird planmäßig mit dem Ausbau des Tiefbrunnens und dem weiteren Zusammenschluss erfolgen. Die Fertigstellung und der Umschluss werden bis zum Herbst 2014 erfolgen. Die hierfür im Haushalt eingeplanten Mittel sind über Ergänzungsbeiträge und einer Darlehensaufnahme in Höhe von 400.000 € sichergestellt.

Tengelmann verlängert Vertrag bis Ende 2016

Der Vertrag mit der Kaisers Tengelmänn GmbH wird ab dem 01. Juli 2014 für weitere zweieinhalb Jahre verlängert. Die örtliche Grundversorgung mit einem Markt ist damit auch weiterhin gesichert.

Weitere Optionen zur Vertragsverlängerung nach dem 31. Dezember 2016 bestehen zusätzlich. Die konsequenten Bemühungen der Gemeinde werden nur dann auf Dauer erfolgreich sein können,

wenn auch Sie als Bayrischzeller Bürger diese innerörtliche Einkaufsmöglichkeit entsprechend nutzen und dadurch aktiv mithelfen, den Standort und diese Einrichtung dauerhaft zu sichern.

Skitty World Bayrischzell – Langlauf-Kinderland



Skitty, der Schneetiger des Deutschen Skiverbands, hat nun auch ein Langlauf-Kinderland in Bayrischzell am Tannerfeld.

Kinder können hier spielerisch und mit viel Freude auf Langlaufskiern durch den Parcours fahren. Der Parcours ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet und schult die Balance und Koordination auf dem Ski. Natürlich können auch einzelne Stationen ausprobiert werden und mit Sicherheit und Spaß wird die Technik verbessert. Der Parcours kann mit klassischen Langlaufskiern und mit Skating Skiern gelaufen werden.

Anzeige

Das besondere Angebot: **FAMILIENSKIPASS** nur € **68,-**

SUDELFELD!

natürlich sportlich familiär

SKI-PARADIES Sudelfeld Bayrischzell Oberaudorf

Breite Pisten, herrliche Hänge und gemütliche Hütten warten auf Sie!

alpen plus Infotelefon 08023-588 · Schneetelefon 08023-428 · www.sudelfeld.de

Weltcup-Finale am Sudelfeld am 1. Februar 2014

Der Sudelfeld Weltcup ist zurück: größer und wichtiger als jemals zuvor. Zum ersten Mal in der 18-jährigen Geschichte des Snowboard FIS Weltcups findet ein Weltcup-Finale auf deutschem Boden statt. Im Rahmen der fünften Auflage des Parallel Riesensloms am Waldkopf wird am 1. Februar 2014 (Qualifikation 9:00 Uhr, Finale 13:00) aber nicht nur das letzte Parallel-Rennen der Saison ausgetragen und im Anschluss an das Finale die Kristallkugel an die Titelträger im Parallel Riesenslalom- sowie Parallel Gesamt-Weltcup übergeben. Das Stelldichein der besten Raceboarder der Welt markiert auch das letzte Aufeinandertreffen der alpinen Snowboard-Stars vor den Olympischen Winterspielen in Sotschi.

Dank der lokalen Sponsoren, die die einzige Snowboard Weltcup-Veranstaltung der Saison auf deutschem Boden erst möglich machen, bekommen die Fans im Oberland den letzten Formtest der nationalen wie internationalen Hoffnungsträger auf olympisches Edelmetall hautnah mit. Große Hoffnungen setzen Veranstalter und Snowboard Germany gleichermaßen in die zweimalige Siegerin vom Sudelfeld, Amelie Kober aus Fischbachau. Neben der Lokalmatadorin macht sich aber auch die amtierende PGS Weltmeisterin Isabella Laböck (Prien) berechnete Hoffnungen, die bislang guten Ergebnisse der deutschen Snowboarder beim Heimrennen fortzusetzen.



Sigi Grabner, Sieger von 2012 bei den Herren, wird mit dem Sudelfeld auf ewig verbunden bleiben. Der 38-jährige Österreicher fährt am 1. Februar sein letztes Weltcup-Rennen – nach 20 Profi-Jahren.

„Unsere Athleten haben in der Vergangenheit am Sudelfeld hervorragende Ergebnisse eingefahren. Wir wünschen uns natürlich, dass es dieses Mal wieder so gut läuft. Auch mit Hinblick auf die Olympischen

Am Vorabend des Weltcup-Finales findet im Zentrum von Bayrischzell wieder die traditionelle Startnummernauslosung statt. Ab 18:30 Uhr startet die Party – perfekter Treffpunkt, um sich gemeinsam auf das sportliche Großereignis der Region einzustimmen.



Spiele. Ein Top-Ergebnis im letzten Rennen vor den Entscheidungen in Sotschi wäre perfekt fürs Selbstvertrauen“, so Stefan Knirsch, Sportdirektor Snowboard Germany. Parken und Eintritt sind frei!

Am Abend davor, dem 31. Januar, findet mit der großen Weltcupparty im Bayrischzeller Kurpark wieder der feierliche Auftakt zum Rennen mit der offiziellen Startnummernverlosung der Sportler statt. Mit rockiger musikalischer Unterhaltung sowie kulinarischen Köstlichkeiten bereiten sich die Snowboarder, deren Trainer und Betreuer sowie Medienvertreter aus aller Welt gemeinsam mit den Gästen auf das große Event vor. Die Root Boot Leg Band wird den Besuchern der Party kräftig einheizen. Absolut „tight“ auf den Punkt, gemeinsam mit aller Kraft in die gleiche Richtung, das wohl erstaunlichste Klanggefüge seit den „late 50’s“, eine außergewöhnliche Bühnenpräsenz und schon fast aufdringliche, abwechslungsreiche Tanzbarkeit sind wohl einige der Gründe warum man bei Rootbootleg – Konzerten so viele sich nicht mehr schließen wollende Münder und rastlose Beine sieht. Parken und Eintritt sind frei!

Alles Weitere auf www.sudelfeld.de



Klappt es auch heuer mit dem Sieg für Lokalmatadorin Amelie Kober bei ihrem Heimrennen? 2010 und 2012 gelang ihr das Kunststück bereits. Vor zwei Jahren verwies die 26-Jährige Marion Kreiner (AUT) und Ekaterina Tudegesheva (RUS) auf die Plätze zwei und drei.

Programmablauf der Party am Freitag, 31. Januar 2014

- 18.00 Uhr Beginn im Kurpark
- 18.30 Uhr Eröffnung der Weltcupveranstaltung
- 19.00 Uhr Startnummernvergabe und Vorstellung der Sportler
- 20.00 Uhr Live Konzert Root Bootleg Band
- 22.00 Uhr Weltcup-Party mit DJ und Barbetrieb



Ausblick auf die Kommunalwahlen am 16.03.2014

Die nächsten Kommunalwahlen finden am Sonntag, den 16.03.2014 statt, wobei sich in der Gemeinde deutliche Veränderungen ergeben werden. So geht unser Bürgermeister Helmut Limbrunner nach 13 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand und auch mehrere Gemeinderäte treten nicht mehr an. Neben dem ersten Bürgermeister und dem Gemeinderat werden im März auch der Landrat und ein neuer Kreistag gewählt.

Alle Bayrischzeller Bürger sind aufgerufen, das örtliche Geschehen aktiv mitzugestalten. Gehen Sie zur Wahl und verschenken Sie keine Stimme oder stellen Sie sich als Kandidat zur Verfügung. Sie entscheiden mit, wie in den kommenden sechs Jahren die Geschicke der Gemeinde gelenkt werden.

Hier noch einige Hinweise zum Wahlverfahren:

1. Bürgermeister- bzw. Landratswahl

Auf dem Stimmzettel stehen ein oder mehrere Bewerber für das Amt des Bürgermeisters oder Landrats. Sollte nur ein Bewerber vorhanden sein, besteht die Möglichkeit eine andere Person handschriftlich auf dem Stimmzettel einzutragen.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat.

Sollte dies keinem der Kandidaten gelingen, findet am Sonntag, den 29.03.2014, eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen statt.

2. Gemeinderat bzw. Kreistag

Für den Gemeinderat hat jeder Wähler 24 und für den Kreistag 60 Stimmen, die er in unterschiedlicher Weise vergeben kann.

Bei Stimmzetteln mit mehreren Wahlvorschlägen können Stimmen wie folgt verteilt werden:

a) Listenkreuz: Mit einem Listenkreuz in der Kopfleiste wird der Wahlvorschlag unverändert angenommen und

jeder Kandidat erhält eine Stimme (mehrfach aufgeführte Kandidaten 2 bzw. 3 Stimmen).

b) Kumulieren: Damit können an einzelne Bewerber auf der Liste bis zu drei Stimmen vergeben werden.

c) Panaschieren: Der Wähler kann seine Stimmen an verschiedene Kandidaten auf unterschiedlichen Listen verteilen.

Alle diese Möglichkeiten können untereinander kombiniert werden. Wichtig ist hierbei, dass die maximale Gesamtstimmzahl (24 bzw. 60) nicht überschritten wird, weil sonst der ganze Stimmzettel ungültig ist.

„Herent am Boch & Drent am Boch“ Neues von den Bayrischzeller Theaterspielern

Nach zwei Jahren Pause kehrt die Theatergruppe Bayrischzell heuer mit einem neuen Stück aus eigener Feder auf die Bühne des großen Postsaals zurück. Unter der Leitung von Andreas Thaler bringen die 17 Darsteller (darunter viele neue Gesichter) ein amüsantes und launiges Schauspiel zur Aufführung, bei dem der finanziell angeschlagene Herent-am-Boch-Wirt dringend nach guten Ideen zur Verbesserung seiner Situation sucht. So sollen die Sperrung einer Umge-

gangsstraße und ein Sommerfest endlich die Kasse klingeln lassen. Letztlich ist es aber die Macht der Medien, die aus dem Gasthaus ein Hotel der etwas anderen Art werden lässt.

Termine: 28.12., 20.00 Uhr;
02.01.13, 20.00 Uhr;
04.01.14, 20.00 Uhr;
08.02.14, 14.00 u. 20.00 Uhr;
15.02.14, 20.00 Uhr;
Gasthof Post, Großer Saal.
Kartenvorverkauf bei Schreibwaren Grimm, Tel. 414, oder an der Abendkasse ab 19 Uhr.

Wasserversorgung – Abschluss Brunnenausbau

Im November letzten Jahres konnte der Brunnenausbau für den neuen Tiefbrunnen in der Melkstatt fertiggestellt werden. Die Fa. Geomechanik hat nach einer Pilotbohrung den Brunnen auf eine Tiefe von rd. 40 m angelegt, technisch ausgebaut und abgedichtet. Anschließend wurde noch ein erfolgreicher Dauerpumpversuch durchgeführt, der die Leistungsfähigkeit der Anlage bestätigt hat.

Eine Trinkwasseranalyse hat gezeigt, dass die Wasserqualität aus diesem Tiefbrunnen hervorragend ist und die Anforderungen der Trinkwasserverordnung in jeder Hinsicht erfüllt werden.

Bis zur endgültigen Inbetriebnahme des Brunnens (voraussichtlich im Herbst 2014) sind noch folgende Arbeiten durchzuführen:

- Neubau der Leitung vom Brunnen in den Ort mit Einbindung in das bestehende Leitungsnetz.
- Errichtung eines Brunnenhauses mit Einbau der Pumpe und der notwendigen technischen Ausrüstung
- Beantragung und Ausweisung des notwendigen Wasserschutzgebietes im Einzugsbereich des Brunnens.



- Überprüfung der best. Hauptleitungen und Hausanschlüsse auf Dichtigkeit und ggf. Reparatur, um so die Wasserverluste zu reduzieren. Schadhafte Hausanschlüsse muss der Grundstückseigentümer auf seine Kosten unverzüglich nach den Vorgaben der Gemeinde reparieren lassen.

Die Gemeinde wird den Umstellungszeitpunkt auf den Tiefbrunnen rechtzeitig öffentlich bekanntgeben und den Anschlussnehmern mit der Abrechnung 2014 eine aktuelle Wasseranalyse zur Verfügung stellen.



Themenwanderweg an der Leitzach – Gemeinsames Projekt mit Fischbachau

Von Stephanie Stiller

Die Gemeinden Bayrischzell und Fischbachau planen einen gemeinsamen Themenwanderweg zur touristischen Nutzung entlang dem Flusslauf der Leitzach – einen Erlebnis-Fluss-Wanderweg für Familien. Der Themenwanderweg soll von Bayrischzell (Quelltöpfe) nach Wörnsmühl verlaufen und kommt auf eine Länge von ca. 17 km. Die Strecke ist so geplant, dass zum Großteil vorhandene Wanderwege genutzt werden.

Dieser Themenwanderweg stellt ein weiteres Projekt in den Wanderkonzepten der Gemeinden Bayrischzell u. Fischbachau dar. Mit der Einrichtung dieser neuen touristischen Infrastrukturmaßnahme soll durch die Hervorhebung authentischer Besonderheiten die Erlebbarkeit dieser Naturlandschaft gesteigert werden. Die Kernzielgruppe sind Familien.

Mit dem Themenwanderweg an der Leitzach ist eine qualitativ hochwertige Erweiterung der touristischen Infrastruktur angestrebt. Diese soll zum einen neue Touristen in die Region bringen und zum anderen bezwecken, dass Gäste sich aufgrund des Angebotes für eine längere Aufenthaltsdauer entscheiden. Wie sich aus den Gästeankünften und den Übernachtungszahlen der beiden Gemeinden schließen lässt, ist es dringend erforderlich die



Hölzerne Stege, mit oder ohne Geländer, eignen sich besonders, um ein solches Gebiet zugänglich zu machen. Stege dieser Art werden in vielen touristisch attraktiven Naturschutzgebieten genutzt um eine schonende und gezielte Begehung zu ermöglichen.

Aufenthaltsdauer nachhaltig zu verbessern.

Dies kann unter anderem durch ein vielseitiges Angebot touristischer Infrastruktur geschehen. Ein Themenwanderweg entlang der Leitzach, in geplanter Form, kann im Urlaub einer Familie mit Kindern schon alleine zwei Tage in Anspruch nehmen, was eventuell zu einer längeren Aufenthaltsdauer führt.

Das Thema des Weges wird auf den Fluss, die Leitzach, ausgerichtet, da sie von seiner Quelle bis nach Wörnsmühl ein Erlebnis für Jung und Alt darstellt. Thematisiert wird zum ersten die Vielfalt des Flusses an sich, zum

zweiten die Flora und Fauna, die vom Fluss abhängig ist oder in einer bestimmten Beziehung mit ihm stehen, und zum dritten die vielfältigen Verbindungen des Flusses mit dem Menschen.

Die Leitzach – ein Fluss

Erklärt werden soll, dass ein Fluss Teil des Wasserkreislaufes ist und dass Wasser verschiedene Formen annehmen kann. Die hydrologische Entstehung der Leitzach mit Erklärungen zur Quelle, zu den Quelltöpfen und den verschiedenen Zuflüssen soll dabei behandelt werden. Das geographische Einzugsgebiet des Wasserlaufs und die Geologie können dargestellt werden. Auch sollen die Unterschiede zwischen den wilden, wenig durch den Menschen beeinflussten Flussabschnitten und den gezähmten, begrädigten Flussabschnitten verdeutlicht werden.

Die Leitzach und ihre Flora und Fauna

Viele Pflanzen und Tiere stehen in direkter Verbindung zu dem Fluss. Ob im Wasser, am Ufer oder auf Wiesen und in Wäldern direkt neben dem Fluss, viele Wildtiere aber auch Haustiere und Nutztiere sowie wilde Pflanzen und landwirtschaftlich genutzte Flächen sind von der Leitzach abhängig. Im Laufe des Weges sollen verschiedene Beispiele erklärt, verdeutlicht und teilweise sogar sichtbar gemacht werden.



Verschiedene Varianten von Sitzgruppen und Brotzeitunterständen laden entlang des Weges zu einer Rast ein.

Die Leitzach und der Mensch

Die Leitzach ist nicht nur Namensgeber für das Leitzachtal, sie hat in vielerlei Hinsicht auch eine prägende Bedeutung für die Traditionen und Brauchtümer in diesem Tal. Auch soll die Bedeutung des Flusses für die Landwirtschaft und damit

einhergehend für die Ernährung erklärt werden. Ein weiteres Thema werden auch die historischen und teilweise noch aktuellen Nutzungen der Wasserkraft in Verbindung mit einigen Berufen sein. Die Bedeutung für die Gesundheit und die Bewegung kann anhand der Kneipp'schen Gesundheitslehre erfolgen.



Die einzigartige Naturlandschaft bei den Quelltöpfen in Osterhofen könnte mit einem Steg erschlossen werden: In dem seichten Wasser der Quelltöpfe brodelt es stetig vor sich hin und kaltes, kristallklares Wasser steigt von unten nach oben auf.

Gemeinsamer Termin auf dem Oktoberfest – Bayrischzeller auf der alten Wiesen



Die Musikkapelle und die Gebirgsschützen waren am Mittwoch, 02.10.2013, auf der „alten Wiesen“ musikalisch und historisch im Einsatz. Es war ein gelungener Wiesenausflug bei bestem Wetter und mit zwei Umzügen haben die beteiligten Musikanten und Gebirgsschützen Bayrischzell bestens vertreten.

Bergwacht – Erweiterung Bergwacht-Rettungswache Bayrischzell und Aufbau Regionalvertretung Bergwacht Hochland im Rettungsdienstbereich Rosenheim



Bergwacht in Bayern

Die Bergwacht Bayern führt den Rettungsdienst in den alpinen Einsatzbereichen, an unwegsamen Einsatzschwerpunkten und in Höhlen durch. Sie er-

gänzt in besonderen Fällen die weiteren Einheiten des Rettungsdienstes auch außerhalb ihrer Einsatzbereiche.

Sie wird durch die Zweckverbände für Rettungsdienst und



Feuerwehralarmierung auf der Basis des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes und öffentlich-rechtlicher Verträge mit der Durchführung des Rettungsdienstes beauftragt.

Die Bergwacht Bayern ist Teil des Katastrophenschutzes.

Bergwachtstandort Bayrischzell



Entwicklung der Bergwacht Leitzachtal



Seit 1923 sind die Einsatzkräfte der Bergwacht Leitzachtal rund um die Uhr einsatzbereit.

In dieser Zeit sind das Einsatzspektrum und das Anforderungsprofil ständig gestiegen.

Großes ehrenamtliches Engagement, der große Wille, dem Nächsten zu helfen, eine zeitgemäße Ausrüstung sowie permanente Aus- und Fortbildung sind nur einige Voraussetzungen für eine erfolgreiche und effektive Bergrettung.

Bergwacht Leitzachtal

Die Bergwacht Leitzachtal führt den Rettungsdienst im alpinen Einsatzbereich rund um das Leitzachtal durch. Einsatzschwerpunkte sind hier vor allem die Skigebiete Sudelfeld und Wendelstein, sowie das Tourengebiet rund um den Thraiten und das beliebte Klettergebiet Ruchenköpfe.

Eine Besonderheit ist das Engagement als „Helfer vor Ort. Um die Zeit bis zum Eintreffen des Landrettungsdienstes zu verkürzen, betreibt die Bergwacht Leitzachtal, aufgrund ihrer strategisch günstigen Lage, hier einen speziellen Dienst mit einem eigens dafür vorgehaltenen Fahrzeug. Besonders bei häuslichen Notfällen und Verkehrsunfällen auf der im Sommer stark frequentierten Sudelfeldstrecke.

Auch außergewöhnliche Einsätze müssen immer häufiger bewältigt werden. Dabei kommt es oft zu einer engen Zusam-

menarbeit zwischen verschiedenen Hilfsorganisationen. Sei es die Hochwasserhilfe in Katastrophengebieten oder aber die Bekämpfung von Bergwaldbränden. Auch die Unterstützung der Feuerwehr bei Gebäudebränden im hochalpinen Gelände gehört zu den Aufgabenbereichen.

Auch die Betreuung von öffentlichen Veranstaltungen im alpinen Einsatzbereich, wie dem Snowboard Europacup oder dem Loma-Bergfest, mit über 8000 gemeldeten Besuchern wird sichergestellt.



Ein wichtiger Punkt ist auch die Unterbringung von Mannschaft und Gerät in dafür geeigneten Räumlichkeiten. In den vergangenen Jahrzehnten ist durch



viel Eigeninitiative und allseitige Unterstützung, vor allem der Gemeinden Bayrischzell und Fischbachau, an einem idealen Standort eine Bergwacht Rettungswache entstanden.

Gerade in den letzten 20 Jahren hat sich das Freizeitverhalten in der Bevölkerung stark gewandelt. Neue Sportarten wie Mountainbike, Downhill, Paragliding, Canyoning hielten Einzug. Wandern, Schneeschuhwandern und Skitouren werden immer beliebter. Das E-Biken hält auch in den Bergen immer mehr Einzug.

Immer mehr Menschen wollen die Natur in ihrer Schönheit erleben. Leider passieren dabei auch Unfälle oder Menschen erkranken plötzlich.

Bis zu 450mal rücken die Einsatzkräfte der Bergwacht Leitzachtal in jedem Jahr aus, um in Not geratenen Gästen und Einheimischen zu helfen.

Dies erfordert oft spezielle Rettungsgeräte und Fahrzeuge, die entsprechend vorgehalten werden müssen. Im Einsatzfall müssen diese sofort zur Hand sein. Egal ob Sommer oder Winter, Tag oder Nacht.

Um diesen Anspruch zu erfüllen, müssen wir unsere Räumlichkeiten erweitern und den Anforderungen anpassen.

Bergwacht Hochland

Die 29 Bergwachten in den Rettungsdienstbereichen Rosenheim und Oberland zwischen Kampfenwand und Zugspitze sind in der Bergwacht Hochland organisiert. Die Bergretter und Spezialeinsatzkräfte stehen Tag und Nacht das ganze Jahr über zur Verfügung.

Die Bergwacht Hochland erfüllt als Dachorganisation im Rahmen der Bergwacht Bayern folgende Aufgaben:

- Unterstützung der Durchführung der Basis- und Grundausbildung
- Fortbildung der Spezialeinsatzkräfte und Fachausbilder
- Koordination der Spezialeinsatzeinheiten
- Koordination der Einsatzleitstruktur
- Krisenmanagement und Schadensregulierung
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Einsatzabrechnung und Finanzverwaltung

- externe Vertretung der Bergwacht Bayern auf Regionalebene
- weitere Aufgaben nach Erfordernis und Zuweisung
- Weiterentwicklung und Betrieb Bergwacht-Funknetze
- Begleitung Aufbau und Betrieb BOS-Digitalfunk (TTB)
- Betreuung Funkgeräte und Einsatzzentralen (TTB)
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Betreuung moderner Lokalisationstechniken
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Betreuung des unbemannten Fliegens zur Suche
- Unterstützung der technischen Lagedarstellung und Dokumentation
- Begleitung der Weiterentwicklung der Notrufstrukturen
- Betreuung der Bergwachten bei EDV-Fragestellungen



Bergwacht Hochland im Rettungsdienstbereich Rosenheim

Die Aufgabenbereiche der Bergwacht sind in den letzten Jahren immer vielfältiger geworden. Bisher unterstützte die Bergwacht Hochland die 10 Bergwachten im Rettungsdienstbereich Rosenheim von der Geschäftsstelle in Garmisch-Partenkirchen aus. Dies ist aufgrund der räumlichen Entfernung nicht mehr sinnvoll zu leisten. Eine regionale Vertretung der Bergwacht Hochland ist zwingend notwendig, um die Arbeit der Bergwachten vor Ort optimal zu fördern.

Gerade die Koordination der Einsatzleitstruktur in Groß- und Katastropheneinsätzen wird zu einem immer wichtigeren Thema, wie Bergwald- und Hüttenbrände, Seilbahnnotfälle, Flugzeugabstürze und nicht zuletzt das Hochwasser im vergangenen Sommer gezeigt haben.

Die Vernetzung mit den anderen Hilfsorganisationen, der Polizei, der Feuerwehr und den Katastrophenschutzbehörden ist unverzichtbar. Ein entsprechendes Lagezentrum zur Bewältigung solcher Einsätze mit Beteiligung der Bergwacht ist von entscheidender Bedeutung für den Einsatzerfolg.

Mit seiner zentralen Lage, mitten in den alpinen Einsatzschwerpunkten im Rettungsdienstbereich Rosenheim, bietet Bayrischzell den idealen Standort.

Bergwacht Leitzachtal und Bergwacht Hochland Synergien zukunftssicher bündeln

Die Einsatzkräfte der Bergwacht Leitzachtal und der Bergwacht Hochland haben eine große Schnittmenge an gemeinsamen Anforderungen.

Diese Schnittmenge kann in einem gemeinsamen Projekt optimal dargestellt und zum Vorteil genutzt werden.

So entstehen kostensparende Synergien. Beispielsweise können Besprechungs-, Schulungs- und Einsatzräume, sowie die Garagen gemeinsam genutzt werden.

Kernpunkt bildet ein gemeinsames Lagezentrum für Einsätze vor Ort und für Groß- und Katastropheneinsätze im gesamten Rettungsdienstbereich Rosenheim.

Projektmaßnahmen

- Modernisierung des bestehenden Lehrsaals und Ausbau zum Lagezentrum für Groß- und Katastropheneinsätze mit Beteiligung der Bergwacht im RDB Rosenheim.
- Neubau von 4 Garagenplätzen für Einsatzfahrzeuge und Einsatzmittel für Groß- und Katastropheneinsätze.
- Neubau einer Geschäftsstelle der Bergwacht Hochland mit allen oben genannten Aufgabenbereichen

Realisierung des Projekts Finanzierungsansatz

Bausumme gesamt incl. Baunebenkosten: 240.000 €

Finanzierungsansatz:

- Eigenkapital/-leistung 132.000 €

In Aussicht gestellt:

- Erschließungskosten durch die Gemeinde Bayrischzell

Trotz großer Bemühungen, die Baukosten auf ein Minimum zu beschränken, benötigen wir Ihre Unterstützung.

Helfen Sie uns beim Helfen.

Ihre Bergwacht Leitzachtal

Skiclub-Nachrichten Wintersaison 2013/14

Wichtige Termine für Mitglieder des Skiclubs und solche, die es werden wollen!

- 18.01.2014 **Route 36.** Hier kann jeder Teilnehmer das gesamte Loipennetz über 36 km einmal ablaufen. Start ist um 10:36 Uhr. Kein Rennen!!
- 19.01.2014 **Globetrotter Langlauftag.** Die Firma Globetrotter veranstaltet einen Langlauftag mit versch. Möglichkeiten auf unseren Loipen. Dauer von 11:00 Uhr – 16:00 Uhr.
- 15.03.2014 **Clubmeisterschaft alpin** Herrenabfahrt. Start: 10.00Uhr.
Treffpunkt für Helfer 8.00 Uhr an der Talstation!
- 31./01.02.14 **Snowboardweltcup.** Der letzte Weltcup vor den olympischen Winterspielen in Sochi & Weltcupfinale!
Hier werden wieder viele Helfer benötigt. Bitte vormerken!!!!
- 04.03.2014 **Nostalschi.** Treffpunkt: 10 Uhr Walleralm
- 22.02.2014 **Clubmeisterschaft nordisch.** Start: 14.30 Uhr Stocker. Klassisch !!
Schülermeisterschaften alpin und **Schülermeisterschaften nordisch**
Termine werden rechtzeitig in den Schulen bekanntgeben.
- März/ April Jahreshauptversammlung mit Siegerehrungen CM
Termin wird mit der Einladung bekanntgegeben.

Anzeige



Christkindl empfiehlt...

- ... Geschenk-Gutscheine aus dem Online-Shop der Wendelsteinbahn: Tagesskipass, BergläuferTicket u.v.m.
- ... Gutscheine für Sonderfahrten
- ... Neujahrs-Brunch auf 1.724 m



WENDELSTEINBAHN
Tel. +49 (0) 80 34/308-0 · www.wendelsteinbahn.de
Zahnradbahn (Brannenburg) · Seilbahn (Bayrischzell)

Anschaffung Feuerwehrauto



Zur Sicherstellung des Brand-schutzes in der Gemeinde benötigt unsere Feuerwehr dringend ein neues Löschfahrzeug. Das mittlerweile 35 Jahre alte Tanklöschfahrzeug TLF 16 entspricht nicht mehr den technischen Anforderungen und muss ausgetauscht werden. Die Kosten für ein neues, geeignetes Ersatzfahrzeug belaufen sich auf ca. 250.000 € und sind im Wesentlichen von der Gemeinde Bayrischzell zu tragen, wobei der Freistaat Bayern einen Zuschuss gewährt und sich auch der Feuerwehrverein finanziell beteiligt.

Das neue Auto soll dann Anfang 2015 in Dienst gestellt werden. Wir dürfen hier auch die Bayrischzeller Gemeindebürger aufrufen, diese große Anschaffung mit einer Spende zu unterstützen.

Allen Feuerwehrdienstleistenden an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott für ihren ehrenamtlichen aktiven Dienst rund um die Uhr zum Wohle der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Loipenpflege-Beitrag

Tagesticket 4 € (Gäste mit Gästekarte und Kinder bis inkl. 17 Jahre frei): Tagestickets gibt's an den Automaten an den Loipeneinstiegen Sportalm, Zipflwirt, Bäckeralm, Stocker und Geitau und bei den Kontrolleuren.

Saisonkarte 40 € (Famil. 70 €): Saisonkarten gibt's in der Sportalm Bayrischzell, Gemeinde Bayrischzell und Tourist-Info Bayrischzell. Mit dem Kauf einer Saisonkarte erhalten Sie zusätzlich einen Gutschein im Wert von 27 € für den Eintritt in die Vitalwelt Schliersee oder in die Seesauna Tegernsee.

Ermäßigte Saisonkarten 30 € (Familien 50 €): nur für Bayrischzeller Bürger und im Rahmen einer Sportverein-Sammelbestellung (es wird nur eine Liste pro Verein pro Saison anerkannt).

Das ideale Geschenk!

Sie wollen eine Saisonkarte verschenken oder Ihre eigene schon bei den ersten Schneeflocken der Saison bestellen? Kein Problem! Schreiben Sie uns eine

Mail an tourist-info@bayrischzell.de oder rufen Sie uns kurz unter 08023-648 an. Wir nehmen Ihre Daten entgegen, Sie überweisen 42 € auf unser Konto (inkl. 2 € Porto und Versand) und schon liegt die Karte in Ihrem Briefkasten.



Abfuhrtermine der Müllabfuhr



Die Abfuhrtermine der Müllabfuhr ändern sich wegen der Weihnachtsfeiertage; sämtliche Wertstoffhöfe und das Wertstoffzentrum Wangau sind geschlossen.

Föching, Fellach), Bioabfall in Rottach-Egern, Tegernsee und Wangau, Papier in Gmund.

Die Abfuhrtermine von Donnerstag, 26. Dezember und Freitag, 27. Dezember verschieben sich jeweils um einen Werktag nach hinten. Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens zur Leerung bereitstehen

Wegen der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage kommt es zu folgenden Terminänderungen bei der Müllabfuhr:

- Statt am Montag, 23. Dezember wird bereits am Samstag, 21. Dezember Restmüll in Irschenberg und Wangau geleert, Bioabfall in Hausham, Irschenberg, Miesbach, Otterfing und Weyarn, Papier in Waakirchen.
- Am Montag, 23. Dezember wird bereits die Tour vom Dienstag, 24. Dezember gefahren. Betroffen ist Restmüll in Otterfing, Waakirchen und im Außenbereich von Wangau, Bioabfall in Bayrischzell und Holzkirchen, Papier in Rottach-Egern.
- Ebenfalls um einen Tag vorgezogen wird die Mittwochstour vom 25. Dezember auf Dienstag, 24. Dezember mit Restmüll in Hausham und Holzkirchen (nördl. Bereich,

Am 24. und 31. Dezember sind alle Wertstoffhöfe im Landkreis sowie das Wertstoffzentrum Wangau geschlossen. Für die Wertstoffentsorgung von Altglas und Leichtverpackungen stehen die öffentlichen Containerstellplätze zur Verfügung.

Das VIVO KU bemüht sich gerade in der Weihnachtszeit um eine verstärkte Leerung dieser Behälter. Sollte es trotzdem zu überfüllten Containern kommen, dürfen keinesfalls Gegenstände an den Stellplätzen abgestellt werden. In diesem Fall sollten Wertstoffe erst nach Weihnachten oder nach dem Jahreswechsel entsorgt werden, wenn die Wertstoffhöfe wieder geöffnet sind.

Einen detaillierten Abfuhrplan und zahlreiche weitere Informationen zur Abfallwirtschaft sind im neuen viva!-Magazin für 2014 veröffentlicht, das am 6. Dezember 2013 an alle Haushalte im Landkreis verteilt wurde sowie im Internet unter www.vivowarngau.de (für Smartphones: mobil.vivowarngau.de) zu finden.

Hinweis für Winterdienst und Hausbesitzer

Auch heuer müssen wir alle Haus- und Grundstücksbesitzer wieder an ihre Räum- und Streupflichten für die öffentlichen Straßen hinweisen.

Außerdem ist es zur ordnungsgemäßen Durchführung des gemeindlichen Winterdienstes notwendig, dass bei Schneefall gerade zu den Nachtzeiten keine Autos oder andere Fahrzeuge auf den Straßen oder Plätzen abgestellt werden. Bitte helfen Sie mit und haben Sie auch Verständnis dafür, dass die Räumdienste nicht alle Wünsche und Forderungen der Anlieger erfüllen können.

Skibus Bayrischzell – Winter 2013/2014

Gültig vom 14. Dezember 2013 bis einschließl. 06. April 2014
 Fahrt nur bei Ski- bzw. Loipenbetrieb.
 Aufgrund von witterungsbedingten Straßenbedingungen kann es zu Verzögerungen kommen. Es wird keine Gewährleistung für evtl. Anschlußverbindungen übernommen.

Verkehrsunternehmen:
 Busbetrieb Hans Brandsstätter
 Glückaufstraße 4
 83727 Schliersee

 Der Skibus Bayrischzell wird finanziert von der Gemeinde Bayrischzell mit Unterstützung der Liftgemeinschaft Südelfeld, der bayrischzeller Gasbetriebe und der Kreisparkkasse Miesbach-Tegernsee

		LINIE „ALPIN – SUDELFELD / GEITAU“									
Haltestelle		08:19	09:19	10:19	11:19						
	Geitau/Rote Wand										
	Osterhofen/Wendelsteintempkplatz	08:21	09:21	10:21	11:21						
	Osterhofen/RVO-Haltestelle	08:22	09:22	10:22	11:22						
	Rudolf-Holzmann-Straße	08:24	09:24	10:24	11:24						
	Bahnhof	08:30	09:30	10:30	11:30	14:55	15:57				
	Kirchplatz	08:31	09:31	10:31	11:31	14:56	15:58				
	Altes Rathaus	08:32	09:32	10:32	11:32	14:57	15:59				
	Tannerfeld	08:34	09:34	10:34	11:34	14:59	16:01				
	Schwebelift	08:35	09:35	10:35	11:35	15:01	16:03				
	Unteres Sudelfeld	08:42	09:42	10:42	11:42	15:10	16:10				
	Schwebelift	08:50	09:50	10:50	11:50	15:16	16:16				
	Tannerfeld	08:51	09:51	10:51	11:51	15:17	16:17				
	Altes Rathaus	08:52	09:52	10:52	11:52	15:19	16:19				
	Kirchplatz	08:53	09:53	10:53	11:53	15:20	16:20				
	Bahnhof	08:55	09:55	10:55	11:55	15:25	16:25				
	Osterhofen/RVO-Haltestelle					15:27	16:27				
	Osterhofen/Wendelsteintempkplatz					15:28	16:28				
	Geitau/Rote Wand					15:30	16:30				

		LINIE „LANGLAUF – BÄCKERALM / GEITAU“									
Haltestelle											
	Geitau/Rote Wand										
	Osterhofen/Wendelsteintempkplatz										
	Osterhofen/RVO-Haltestelle										
	Bahnhof	09:56	10:56								
	Sportalm	09:58	10:58								
	Silberghaus	10:02	11:02								
	Zipflwirt	10:04	11:04								
	Bäckeralm	10:07	11:07								
	Zipflwirt	10:10	11:10								
	Silberghaus	10:12	11:12								
	Sportalm	10:15	11:15								
	Bahnhof					14:41	15:57				
	Geitau/Rote Wand					14:45					
	Osterhofen/Wendelsteintempkplatz					14:48					
	Osterhofen/RVO-Haltestelle					14:49					
	Rudolf-Holzmann-Straße					14:51					
	Bahnhof					14:55					

Termine:

28. Dez. 2013	Samstag	20:00	Theater: „Herent am Boch und drent am Boch“
01. Januar 2014	Mittwoch	10:30	Neujahrskonzert im Pfarrheim
01. Januar 2014	Mittwoch	21:00	Neujahrsfackelwanderung in Geitau
02. Januar 2014	Donnerstag	20:00	Theater: „Herent am Boch und drent am Boch“
04. Januar 2014	Samstag	20:00	Theater: „Herent am Boch und drent am Boch“
18. Januar 2014	Samstag	14:00	Bayrischzeller Volkslanglauf Route 36
18. Januar 2014	Samstag	20:00	Sportschützenball der Sportschützen
19. Januar 2014	Sonntag	11:00	Globetrotter Langlauf Festival
31. Januar 2014	Samstag	18:00	Weltcup Party im Kurpark mit der Rootbootleg Band
01. Februar 2014	Sonntag	09:00	4. Snowboard Weltcup am Sudelfeld
08. Februar 2014	Samstag	14:00	Theater: „Herent am Boch und drent am Boch“
08. Februar 2014	Samstag	20:00	Theater: „Herent am Boch und drent am Boch“
15. Februar 2014	Samstag	20:00	Theater: „Herent am Boch und drent am Boch“
01. März 2014	Samstag	14:00	Kinderfasching im Gasthof zur Post
03. März 2014	Montag	14:00	Weiberkranz in der Roten Wand
04. März 2014	Dienstag	10:00	Nostalgie Skirennen
15. März 2014	Samstag	19:00	Starkbierfest der Musikkapelle Bayrischzell

Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Montag	Fackelwanderung rund um Bayrischzell
jeden Dienstag	Schneeschuwwanderung
jeden Dienstag	Nordic-Skiing
jeden Mittwoch	Skitourenabend am Sudelfeld
jeden Donnerstag	Schneeschuwwandern nach Feierabend
jeden Donnerstag	Nordic-Skiing
jeden Freitag	Pferdeschlittenfahrt in Geitau¹⁾
jeden Freitag	Night-Tubing mit Glühweinstand²⁾

¹⁾ außer 10.1., 24.1. und 14.3.2014

²⁾ auch 30.12. und 3.3.2014

Weitere Termine und Veranstaltungshinweise finden Sie in der aktuellen der „Schöne Zeiten“ oder im Internet unter „www.bayrischzell.de“.

